

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.



Lieferung von Brot, Fleisch, Hafer, Heu und Stroh.

Für die Militärschulen und Kurse werden hiermit **pro 1908** (Brot in Lausanne, Colombier, Liestal, Basel, Brugg, Frauenfeld, Wallenstadt und Bellinzona nur für das I. Semester) folgende Lieferungen ausgeschrieben:

Auf den Waffenplätzen:

a. Colombier, Liestal, Basel und Bellinzona: Brot, Fleisch, Hafer, Heu und Stroh.

b. Luzern: Brot, Fleisch, Heu und Stroh.

c. Lausanne, Bern, Brugg, Frauenfeld und Wallenstadt: Brot und Fleisch.

Auf den Waffenplätzen **Bern und Luzern** wird das Mehl vom Oberkriegskommissariat geliefert; es ist daher nur der Backlohn für 100 kg. Mehl anzugeben.

Die Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot für Brot, Fleisch oder Fourage“ bis zum **20. Januar 1908** franko einzureichen an das

Eidg. Oberkriegskommissariat.

Bern, den 8. Januar 1908.

Stellen-Ausschreibungen.

Justiz- und Polizeidepartement.

Vakante Stelle: Kanzlist I. Klasse des schweiz. Zentralpolizeibureaus.

Erfordernisse: Erfahrung im Bureaudienst, Beherrschung der deutschen und französischen Sprache, Italienisch erwünscht.

Besoldung: Fr. 3000 bis 4000.
Anmeldungstermin: bis zum 28. Januar 1908. (2.).
Anmeldung an: das eidg. Justiz- und Polizeidepartement.

Finanz- und Zolldepartement.

Finanzverwaltung.

Vakante Stelle: Eidgenössischer Staatskassier.
Erfordernisse: Gründliche Kenntnis des Kassendienstes und Rechnungswesens.
Besoldung: Fr. 6000 bis 8000.
Anmeldungstermin: Bis und mit 25. Januar 1908. (2.).
Anmeldung an: Finanzdepartement.
Bemerkung: Amtskaution Fr. 30,000.

Vakante Stelle: Adjunkt des eidg. Finanzbureaus.
Erfordernisse: Gute allgemeine Bildung und Kenntnisse im Finanz- und Rechnungswesen.
Besoldung: Fr. 5000 bis 6200.
Anmeldungstermin: 18. Januar 1908. (2..)
Anmeldung an: Finanzdepartement.
Bemerkung: Amtskaution Fr. 5000.

Alkoholverwaltung.

Vakante Stelle: Buchhalter.
Erfordernisse: Gründliche Beherrschung des Buchhaltungswesens, Kenntnis der deutschen und französischen Sprache, gute Handschrift.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4200.
Anmeldungstermin: 18. Januar 1908. (4....)
Anmeldung an: Eidg. Alkoholverwaltung in Bern.

Zollverwaltung.

- Vakante Stelle:** Sekretär bei der II. Abteilung der Oberzolldirektion.
- Erfordernisse:** Kenntnis des Zolldienstes, höhere Schulbildung. Kenntnis mindestens der französischen und deutschen Sprache. Muttersprache französisch.
- Besoldung:** Fr. 4000 bis 5300.
- Anmeldungstermin:** 18. Januar 1908. (2.)
- Anmeldung an:** Oberzolldirektion in Bern.
-

- Vakante Stelle:** Revisor I. Klasse der III. Abteilung der Oberzolldirektion (Handelsstatistik).
- Erfordernisse:** Tüchtige allgemeine Bildung; Gewandtheit in statistischen Arbeiten; Kenntnis der drei Landessprachen, Bewerber mit praktischen Kenntnissen im Zollwesen haben den Vorzug.
- Besoldung:** Fr. 4000 bis 5200.
- Anmeldungstermin:** 1. Februar 1908. (2.)
- Anmeldung an:** Oberzolldirektion.

Bei allfälliger Beförderung eines bisherigen Revisors II. Klasse an obige Stelle:

- Vakante Stelle:** Revisor II. Klasse der III. Abteilung der Oberzolldirektion (Handelsstatistik).
- Erfordernisse:** Gewandtheit im Rechnen und Kenntnis der drei Landessprachen. Bewerber mit praktischen Kenntnissen im Zollwesen haben den Vorzug.
- Besoldung:** Fr. 3500 bis 4500.
- Anmeldungstermin:** 1. Februar 1908. (2.)
- Anmeldung an:** Oberzolldirektion.

Bei allfälliger Beförderung eines bisherigen Kanzlisten an obige Stelle:

- Vakante Stelle:** Kanzlist II. Klasse der III. Abteilung der Oberzolldirektion (Handelsstatistik).
- Erfordernisse:** Sicheres und rasches Rechnen; Kenntnis der deutschen und französischen Sprache; schöne Handschrift.
- Besoldung:** Fr. 2000 bis 3500.
- Anmeldungstermin:** 1. Februar 1908. (2.).
- Anmeldung an:** Oberzolldirektion.
- Bemerkung:** Eine Prüfung der Bewerber wird vorbehalten.
-

- Vakante Stelle:** Kanzleisekretär bei der Registratur der Oberzolldirektion.
- Erfordernisse:** Erfahrung in den Registraturarbeiten der Zollverwaltung.
- Besoldung:** Fr. 3500 bis 4300.
- Anmeldungstermin:** 18. Januar 1908. (2..)
- Anmeldung an:** Oberzolldirektion in Bern.
-

- Vakante Stelle:** Kanzlist II. Klasse bei der II. Abteilung der Oberzolldirektion.
- Erfordernisse:** Kenntnis der deutschen und französischen Sprache; schöne geläufige Handschrift. Bewerber mit Kenntnis des Zolldienstes werden bevorzugt.
- Besoldung:** Fr. 2000 bis 3500.
- Anmeldungstermin:** 18. Januar 1908. (2..)
- Anmeldung an:** Oberzolldirektion in Bern.
-

Die im Laufe dieses Jahres zu besetzenden **Gehülfenstellen II. Klasse bei der eidgenössischen Zollverwaltung** werden hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Verlangt wird tüchtige allgemeine Bildung, geläufige schöne

Handschrift, Gewandtheit im Rechnen, Kenntniss von mindestens zwei schweizerischen Landessprachen, körperliche Tauglichkeit, namentlich auch hinsichtlich Sehschärfe und Gehör, und guter Leumund. Den Vorzug erhalten solche Bewerber, welche höhere Mittelschulen (Gymnasien, Industrieschulen etc.) besucht haben, oder deren bisherige Betätigung auf merkantilen Gebieten besondere Eignung für den Zolldienst voraussetzen lässt.

Es können nur Schweizerbürger berücksichtigt werden, welche das handlungsfähige Alter erreicht, jedoch das 30. Altersjahr noch nicht überschritten und, wenn militärpflichtig, die Rekrutenschule bestanden haben.

Um sich über ihren Bildungsgrad auszuweisen, haben diejenigen Kandidaten, deren Anstellung in Frage kommen kann, eine Prüfung zu bestehen. Die Abhaltung solcher Prüfungen richtet sich nach dem Personalbedarf.

Die Anstellung erfolgt zunächst probeweise auf 6 Monate mit Fr. 140 monatlicher Besoldung. Nach Absolvierung der Probezeit kann definitive Wahl durch den Bundesrat erfolgen, vorausgesetzt, dass Leistungen und Verhalten in jeder Hinsicht befriedigt haben, und dass nicht sonstige Gründe der Wahl entgegenstehen. Die Zollverwaltung behält sich jedoch ausdrücklich vor, probeweise angestellte Bewerber während oder nach Ablauf der Probezeit ohne weitere Entschädigung zu entlassen, wenn aus irgend einem Grunde die Eignung für den Zolldienst als nicht unbedingt vorhanden erachtet wird.

Der Anfangsgehalt bei definitiver Anstellung als Zollgehülfe II. Klasse beträgt Fr. 2000, mit gesetzlichem Maximum von Fr. 3500. Für Bewerber mit abgeschlossenen akademischen Studien kann die Anfangsbesoldung angemessen erhöht werden.

Anmeldungen, in wenigstens zwei Landessprachen abgefasst, und in Begleit der nötigen Befähigungsausweise, eines Leumunds- und eines ärztlichen Gesundheitszeugnisses, sowie des Militärdienstbüchleins werden ohne bestimmten Anmeldetermin jederzeit von der unterzeichneten Stelle entgegengenommen.

Bern, den 9. Januar 1908.

Schweiz. Oberzolldirektion.

Schweizerische Bundesbahnen.

Generaldirektion.

- Vakante Stelle:** **Oberingenieur des Kreises IV in St. Gallen.**
- Erfordernisse:** Technische Hochschulbildung; gründliche Kenntniss des Eisenbahndienstes (Bau und Betrieb); Kenntniss der deutschen und französischen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 6000 bis 9000.
- Anmeldungstermin:** 20. Januar 1908. (1.)
- Anmeldung an:** Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
- Bemerkung:** Dienstantritt sobald als möglich.

Kreisdirektion II Basel.

- Vakante Stelle:** **Zeichner II. Klasse der Werkstätte Olten.**
- Erfordernisse:** Talent und einige Gewandtheit im technischen Zeichnen.
- Besoldung:** Fr. 1200 bis 1800.
- Anmeldungstermin:** 24. Januar 1908. (1.)
- Anmeldung an:** Kreisdirektion II der schweiz. Bundesbahnen in Basel.
- Bemerkung:** Dienst Eintritt sobald als möglich.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

- | | | |
|---|---|--|
| 1. Bureaudiener in Genf. | } | Anmeldung bis zum 28. Jan. |
| 2. Briefträger in Chêne-Bourg (Genf). | | 1908 bei der Kreispostdirektion in Genf. |
| 3. Briefträger und Packer in Moudon (Waadt). | } | Anmeldung bis zum 28. Jan. |
| 4. Briefträger in St. Maurice (Wallis). | | 1908 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. |
| 5. Briefträger und Packer in St. Maurice (Wallis). | | |
| 6. Posthalter in Basel 20 (äussere Spalen). | | Anmeldung bis zum 28. Jan. |
| | | 1908 bei der Kreispostdirektion in Basel. |
| 7. Postcommis in Lenzburg (Aargau). | } | Anmeldung bis zum 28. Jan. |
| 8. Zwei Paketträger in Wohlen (Aarg.). | | 1908 bei der Kreispostdirektion in Aarau. |
| 9. Postcommis in Zürich. | } | Anmeldung bis zum 28. Jan. |
| 10. Zwei Briefträger in Zürich. | | 1908 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
| 11. Briefträger in Oberägeri (Zug). | | |
| 12. Posthalter in Veltheim (Zürich). | } | Anmeldung bis zum 28. Jan. |
| 13. Posthalter und Briefträger in Mühlehorn (Glarus). | | 1908 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |
| 14. Briefträger in Staad (St. Gallen). | | |
| 15. Briefträger in Speicher (Appenzell A.-Rh.). | | |
| 16. Posthalter und Briefträger in Campfer (Graubünden). Anmeldung bis zum 28. Januar 1908 bei der Kreispostdirektion in Chur. | | |
-
- | | | |
|--|---|--|
| 1. Drei Postcommis in Genf. Anmeldung bis zum 18. Januar 1908 bei der Kreispostdirektion in Genf. | | |
| 2. Bureaudiener und Briefkastenleerer in Neuenburg. Anmeldung bis zum 18. Januar 1908 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. | | |
| 3. Postcommis in Baden (Aargau). Anmeldung bis zum 18. Januar 1908 bei der Kreispostdirektion in Aarau. | | |
| 4. Postcommis in Ebnat-Kappel (St. Gallen). | } | Anmeldung bis zum 18. Jan. |
| 5. Briefträger in Goldingen (St. Gall.). | | 1908 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |
| 6. Postcommis in Langgass (St. Gall.). | | |
| 7. Postcommis in Rapperswil (St. Gall.). | | |
| 8. Zwei Postcommis in Rorschach (St. Gallen). | | |
| 9. Bureaudiener und Packer in Rorschach (St. Gallen). | | |
| 10. Postcommis in Wil (St. Gallen). | | |

11. Mandatträger in Zürich.
12. Paketträger in Zürich.
13. Bureaudiener in Zürich.

} Anmeldung bis zum 18. Jan.
1908 bei der Kreispostdirektion
in Zürich.

Telegraphenverwaltung.

1. Telegraphist und Telephonist in Gampel (Wallis). Anmeldung bis zum 25. Januar 1908 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
 2. Telegraphist und Telephonist in Menzingen (Zug). Anmeldung bis zum 25. Januar 1908 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
 3. Telegraphist und Telephonist in Mühlehorn (Glarus). Anmeldung bis zum 25. Januar 1908 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
-

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1908
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	03
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	15.01.1908
Date	
Data	
Seite	121-128
Page	
Pagina	
Ref. No	10 022 755

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.